

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Zweiter Aufzug.



Erster Auftritt.

(Ballast Whitehall.)

Heinrich. Anna. Doctor Buttes.

Heinrich (zu Buttes).

Zum Erzbischof von York entsend' ich Euch,
Nach Ashur, wo Ihr treffet meinen Arzt;
Der Kardinal ist schwer erkrankt.

Anna.

John Ruffel

Gab bess're Botschaft. — Wunderbar gestärkt
Von deines Ringes goldner Arznei,
Nachfolger des', den Norris ihm gebracht,
Verließ er ihn. (Bei Seite.)

Der Zauber wirkt fort.

Heinrich.

Nach einem neuen Pfande meiner Schuld
Verlangt ihn, so meldet mir sein Arzt.
Ihr, selbst ein Arzt — bringt diesen dritten Ring
Dem Kardinal — dem Kranken — wie beim Schwur
Drei Finger Wahrheit zeugen, sollen diese
Drei Ringe meine Freundschaft ihm betheuern.
Ringe sind treu, denn sie erfand das Herz,
Begleiter uns bis in das Grab zu sein.
Den letzten, diesen, gab er selbst mir einst.
Er kehrt zu ihm zurück — ein Doppelpfand.

Anna.

Es ist das erste Glück der Glücklichen,
Daß sie den Groll entlassen. — Heinrich, darf
Dein Bote auch der meine sein?

Heinrich.

Wie gern! —

Anna (zu Buttes).

Bringt diese Täfelchen dem Kardinal,
Die ich — ihr seht's — von meinem Gürtel löse.
So Manches schrieb auf diese Blätter ich,